

**Autobahnanschluss Baden-Airpark: „In einem Jahr kann es losgehen“
MIT Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Baden-Baden / Rastatt besucht mit Bundes-
Verkehrsstaatssekretär Norbert Barthle MdB die Bischoff & Scheck AG**

Im Rahmen ihres Programms „Politik trifft Mittelstand“ besuchten auf Einladung von Bernd Bischoff am 04.04.2017 35 Mitglieder der MIT eines der renommiertesten Fahrzeugbau-Unternehmen in Deutschland sowie im europäischen Ausland. Zu Gast war auch Norbert Barthle MdB, Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Nach der Begrüßung durch Dr. Anemone Bippes, Vorsitzende der MIT Baden-Baden / Rastatt, gab Bernd Bischoff, Vorstand und Verantwortlicher für Konstruktion und Produktion, einen kurzen Abriss über die Entstehungsgeschichte des Unternehmens. Wie bei vielen letztlich erfolgreichen mittelständischen Unternehmen standen am Anfang 1997 der unternehmerische Wille, die Ideen für aussichtsreiche Produkte, Kapitaleinsatz und der Mut zum Risiko. Über die Produktion von Pferdeanhängern und Übertragungswagen für Rundfunkanstalten entwickelte sich das Unternehmen schnell zum Hersteller von hochkomplexen Trailern für den Motorsport, Promotion-Fahrzeuge und „rollende Labore“ für Gesundheit und Wissenschaft. Diese werden weltweit nachgefragt und exportiert.

Im Anschluss an den hochinteressanten und bestens durch Bernd Bischoff geführten und kommentierten Rundgang durch das Unternehmen, versammelten sich alle Teilnehmer sichtlich beeindruckt im Shelter des Luk Driving Center Baden. Dr. Anemone Bippes stellte in kurzen Zügen die Entwicklung des Gewerbepark „Baden-Airpark“ dar. Aktuell sind dort 130 gewerbliche und mittelständische Unternehmen angesiedelt – eine Erfolgsgeschichte, die nicht selbstverständlich ist und viele Arbeitsplätze sichert.

Staatssekretär Norbert Barthle eröffnete seine Rede mit einem Bekenntnis zum Mittelstand und der Anerkennung der Leistungen für Wirtschaft und Gesellschaft. „Mobilität ist die Voraussetzung für Wachstum. Fließender Verkehr und Datenströme sind die Basis für wirtschaftliche Entwicklung. Der Baden-Airpark sei der zweitgrößte Flughafen in Baden-Württemberg. Der Autobahnanschlussstelle für den Baden-Airpark an die Autobahn A5 sei genehmigt, die Finanzierung in Höhe von MEU 7,5 sichergestellt. In einem Jahr kann es mit dem Bau losgehen, wenn keiner klagt.“ Nun, so Norbert Barthle weiter, müssten die Voraussetzungen für den Bau in einem Planfeststellungsverfahren geschaffen werden. Die Infrastruktur leide aktuell in den alten Bundesländern unter einem Investitionsstau. Nach Jahren der Mittelknappheit in den öffentlichen Haushalten seien nun vielmehr begrenzte Planungskapazitäten das Nadelöhr für dringend notwendige Investitionen in die Infrastruktur. Zum Abschluss bedankte sich Dr. Anemone Bippes bei Bernd Bischoff und Norbert Barthle für interessante Einblicke und wichtige Informationen für die Mitglieder der MIT.